

PRESSEINFORMATION

02.10.2014

AEF-ISOBUS-Datenbank: Händler-Zugang jetzt anfordern

Dank fortschreitender Entwicklung der AEF-ISOBUS-Datenbank können sich nun auch die Landtechnik-Händler über Ihre Lieferanten in der Datenbank registrieren lassen, teilt die Agricultural Industry Electronics Foundation (AEF) mit. Dem Handel erleichtert die Datenbank die Beratung seiner Kunden einerseits und beschleunigt andererseits die Fehlersuche durch den Kundendienst.

Seit 1. September können alle Händler durch ihre Lieferanten Zugang zur Datenbank erhalten. Die Zugangsberechtigung erhalten sie über die Datenbank-Administratoren der entsprechenden Hersteller. Die Datenbank beantwortet Fragen wie diese: Wie findet der Landwirt für seinen ISOBUS-Traktor das ebenfalls voll ISOBUS-taugliche Gerät, damit er die wirtschaftlichen Vorteile nutzen kann? Ist vielleicht sein bereits vorhandenes Gerät ISOBUS-zertifiziert und kompatibel mit dem neu anzuschaffenden ISOBUS-Traktor? Und falls ja, welche Funktionalitäten kann er mit beiden nutzen?



Klicken Sie auf das Bild, um eine hochaufgelöste Version zu erhalten.

Darüber hinaus erledigt sich durch das AEF ISOBUS Check Tool ein lästiges ISOBUS-Problem des Handels: Ist der Traktorhersteller oder der Geräteproduzent zuständig, wenn etwas nicht harmonisiert? Das Tool lässt sich einfach von der Datenbank herunterladen und überprüft die Konformität von Traktor und Gerät – sogar auf dem Feld. Lässt sich das Problem nicht anhand der Ergebnis-Datei vor Ort lösen, schickt der Händler-Service die Daten an einen der beiden Hersteller und erhält innerhalb kürzester einen Lösungsvorschlag.

Außerdem wurde ein neues ISOBUS-Zertifikationslabel als Maschinenaufkleber entwickelt. Es sagt aus, dass ISOBUS-Komponenten konform sind mit der Norm ISO 11783 und darüber hinaus mit den ergänzenden AEF-Guidelines. Nur AEF-zertifizierte und -gelabelte Produkte stehen mit ihre Details in der Datenbank.



Klicken Sie auf das Bild, um eine hochaufgelöste Version zu erhalten.

Für erste Informationen zeigt ein Download auf der Startseite der Datenbank, worum es geht (www.aef-isobus-database.org). Umfassende Auskunft über ISOBUS und die AEF und enthält die Website www.aef-online.org. Anlässlich der Sima in Paris im Februar 2015 wird der Kompatibilitätbereich der Datenbank für die gesamte landwirtschaftliche Öffentlichkeit freigeschaltet.

Kontakt

Carsten Hühne,
AEF Sprecher Europa
carsten.huehne@kvernelandgroup.com

Über die AEF

Die Agricultural Industry Electronics Foundation (AEF) wurde von sieben führenden Unternehmen und zwei Herstellerverbänden als „Runder Tisch“ der Landmaschinenbranche gegründet. Die AEF fördert die ISOBUS-Technologie, die in ISO 11783 definiert ist. ISOBUS normiert hauptsächlich die Kommunikation zwischen Traktoren und Anbaugeräten, aber auch den Datenaustausch zwischen mobilen Systemen und Farm-Managementsystemen und sorgt so für Kompatibilität.

Der Zusammenschluss von derzeit mehr als 150 Firmen aus der Landmaschinenbranche und deren Zulieferern hat kürzlich einen Konformitätstest für die AEF ISOBUS-Zertifizierung von Traktoren und Anbaugeräten eingeführt. Die Ergebnisse der Prüfungen werden in der frei zugänglichen AEF ISOBUS-Datenbank gespeichert, www.aef-isobus-database.org, die von Kunden und Händlern genutzt werden kann, um die Kompatibilität von Maschinen zu prüfen. Darüber hinaus wurde eine Zertifizierungsplakette herausgegeben, mit der seit der Agritechnica 2013 AEF-zertifizierte Produkte gekennzeichnet werden. Der Erfolg der AEF im Zusammenhang mit ISOBUS hat dazu geführt, dass sich die Organisation mit zusätzlichen Themenbereichen befasst, da sie als ein neutraler „Runder Tisch“ fungiert. Beispiele für weitere Zertifizierungsaufgaben sind Themen wie „Elektrische Antriebe“, „Kamerasysteme“ und „Farm Management-Informationssysteme (FMIS)“.

www.aef-online.org